

Aufgabenblatt 7

Generische Sortiermethoden

Implementieren Sie die beiden folgenden Sortierverfahren als generische Methoden mit Typbeschränkung.

1. Hybrides QuickSort:

Das Sortierverfahren arbeitet wie QuickSort mit eliminierter Endrekursion. Sobald die Größe des Teilfelds jedoch kleiner als z.B. $N = 100$ wird, wird mit insertionSort sortiert. Es ist hilfreich, insertionSort so anzupassen, dass ein Teilfeld $a[li], \dots, a[re]$ sortiert werden kann:

```
void insertionSort(T[] a, int li, int re)
```

2. Hybrides QuickSort mit 3-Median-Strategie:

Erweitern Sie das Verfahren aus 1. durch die 3-Median-Strategie.

Testen

- Testen Sie Ihr Verfahren für ein kleines mit etwa 10 – 20 Zahlen. Vollziehen Sie die Aufrufstruktur mit Papier und Bleistift nach.
- Testen Sie die Verfahren für zufällig generierte Integer-Feldern. Mit

```
(int) (Math.random() * M)
```

 lassen sich gleichverteilte zufällige ganze Zahlen aus $[0, M)$ erzeugen.
- Sortieren Sie alle Wörter, die in der Textdatei aus Aufgabe 1 vorkommen (Roman *Der Prozess* von Franz Kafka).
- Erzeugen Sie zufällige rote, schwarze und gemischte Spielkarten (siehe Aufgabe 4) und sortieren Sie diese. Beachten Sie, dass Spielkarten das Interface Comparable implementieren müssen.

Laufzeitmessungen

Führen Sie Laufzeitmessungen für Felder mit zufällig erzeugten Spielkarten durch und vergleichen Sie die beiden implementierten Verfahren mit einer entsprechenden Sortiermethode aus `java.util.Arrays`. Füllen Sie folgende Tabelle (nur die weißen Zellen) aus:

Verfahren	100_000 zufällige Spielkarten	200_000 zufällige Spielkarten	100_000 sortierte Spielkarten	200_000 sortierte Spielkarten
Hybrides QuickSort	101 ms	212 ms	360 ms	459 ms
Hybrides QuickSort mit 3-Median	109 ms	206 ms	142 ms	265 ms
Arrays.sort	73 ms	148 ms	5 ms	14 ms